

**Zeitschrift:** Das Werk : Architektur und Kunst = L'oeuvre : architecture et art  
**Band:** 61 (1974)  
**Heft:** 6: Stadt und Region : Möglichkeiten und Probleme des Verkehrs = Ville et région : moyens et problèmes de transports

## Werbung

### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 31.03.2025

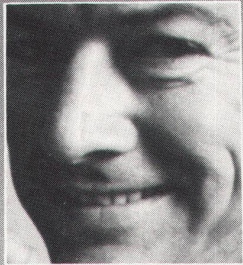
**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**



HRK 173

# Ein Bosch-Raumklima-gerät

## löst Ihr Frischluftproblem



„Es ist eine Wohltat, den ganzen Tag über in frischer Luft zu leben. Ein Bosch-Klimagerät ist wirklich einmalig!“



Nur ein Handgriff am Temperaturregler des Bosch-Raumklimageräts und Ihr Wohn- oder Arbeitsraum füllt sich mit garantiert sauberer, angenehm temperierter Frischluft.

Sie fühlen sich wohl und können aufatmen.

Bosch-Raumklimageräte filtern und entfeuchten die Luft. Sie kühlen oder wärmen sie, je nach Bedarf. Die verbrauchte und sauerstoffarme Luft wird abgesaugt.

Übrigens: Bosch-Raumklimageräte lassen sich bei allen Raumverhältnissen gut installieren.

Bosch – denn Zuverlässigkeit entscheidet.

An: Robert Bosch AG, Verkauf Klimageräte  
Postfach, 8021 Zürich

- Bitte schicken Sie mir ausführliche Informationen über Bosch-Raumklimageräte.
- Bitte schicken Sie mir gleich einen Berater für Klimageräte.

Name \_\_\_\_\_

Adresse \_\_\_\_\_

PLZ/Ort \_\_\_\_\_



# BOSCH



# Laufende Wettbewerbe

Veranstalter	Objekte	Teilnahmeberechtigt	Termin	Siehe werk
Stadt La Chaux-de-Fonds	Industrielles Uhrendesign	Fachleute auf den Gebieten des Designs, der Architektur und des Ingenieurwesens aus aller Welt	15. August 1974	April 1974
Gesellschaft für ein Gemeindezentrum Unterengstringen ZH, vertreten durch den Gemeinderat	Gemeindezentrum	Die in der Gemeinde Unterengstringen wohnhaften Architekten	31. August 1974	April 1974
Commission pour le Concours International «Sassi» de Matera (Italie)	Aménagement, utilisation et restauration urbaniste des quartiers «Sassi» de Matera et du plateau de Murcie	Architectes et ingénieurs d'Italie et du monde entier	30 juin 1975	mai 1974
Gemeinde Küsnacht ZH	Künstlerische Entwürfe zur Schaffung von «Grenzsteinen»	Künstlerisch schaffende Schweizer, welche mindestens seit 1.1.1973 in den Bezirken Meilen und Zürich wohnhaft oder heimatberechtigt sind oder ihren Arbeitsplatz haben, sowie Klassen der Kunstgewerbeschule Zürich	31. Oktober 1974	Juni 1974

## Wettbewerbsentscheide

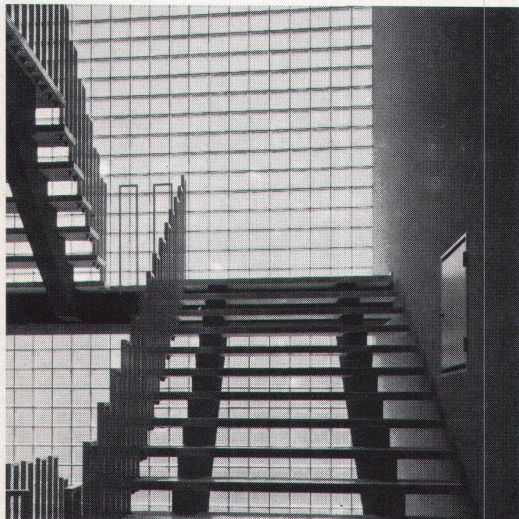
### Projektwettbewerb für ein Hallenbad, ein Freibad und Sportanlagen in der Looren, Maur ZH

In diesem Wettbewerb traf das Preisgericht folgenden Entscheid: 1. Rang (Fr. 8000.-) Walter Schindler, Arch. BSA/SIA, Zürich; 2. Rang (Fr. 7500.-) G. Zimmermann, Arch., Zollikerberg; 3. Rang (Fr. 7000.-) Dieter Bleifuss und

Fernando Schlumpf, Architekten, Uster; 4. Rang (Fr. 6500.-) Prof. Dr. Ing. R. Schaal, Pfaffhausen; Mitarbeiter: P. Deuber, K. Zimmermann; 5. Rang (Fr. 5000.-) René Wagner, i. Fa. Peter Uster & René Wagner, Architekten, Zürich; 6. Rang (Fr. 4100.-) Peter Issler, Arch. BSA/SIA, i. Fa. Hubacher & Issler; 7. Rang (Fr. 3700.-) Jacques de Stoutz und

Willi Adam, Architekten BSA, Zürich; Mitarbeiter: F. Baldes; 8. Rang (Fr. 3200.-) Müller & Junker, Architekten, Binz ZH. Ferner zwei Ankäufe zu je Fr. 2500.-: Reinhard F. Bär, Arch., Fällanden; Mitarbeiter: P. Beckmann; Walther Niehus, Arch. BSA/SIA, Zürich, und einen Ankauf zu Fr. 2000.-: H. Rhiner, i. Fa. Schaer, Rhiner und Thalman, Architekten, Zürich; Mitarbeiter: U. Wittorf. Das Preisgericht empfiehlt, die Verfasser der ersten vier prämierten Projekte

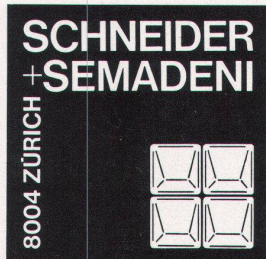
mit der Überarbeitung ihrer Entwürfe zu betrauen. Preisgericht: Dr. Hans Schweizer, Gemeindepräsident, Vorsitz, Maur; Werner Stücheli, Arch. BSA/SIA, Zürich; Rudolf Marty, Forch; Hans Müller, Vertreter der Schulpflege, Forch; Paul W. Sigrist, Arch., Maur; Erich Ulrich, Arch., Zollikon; Adolf Wasserfallen, Arch. BSA/SIA, Stadtbaumeister, Zürich. Ersatzpreisrichter: Bruno Gerosa, Arch. BSA, Zürich; Walter Hess, Präsident SVG, Gesundheitsinspektor, Zürich. ■



Glasbausteine für Treppenhäuser wirken lebendig.

Aparte Musterung und viele Kombinationsmöglichkeiten mit quadratischen und rechteckigen Formen. Eingangspartien aus Glasbausteinen bieten einen vorzüglichen Schutz gegen Einbruch und Feuer. Hoher Isolationswert und gute Schalldämpfung. Verlangen Sie bitte unverbindlich Vorschläge und Kombinationszeichnungen.

Spezialfirma für Glasbetonbau  
8004 Zürich, Feldstrasse 111  
Tel. 01 / 39 86 63 und 23 78 08



### Projektwettbewerb für ein katholisches Gemeindezentrum St. Marien mit Wohnbauten in Davos Platz

Die Katholische Kirchengemeinde der Landschaft Davos eröffnet einen öffentlichen

## Projektwettbewerb

zur Erlangung von Plänen für ein Gemeindezentrum mit Wohnbauten.

Teilnahmeberechtigt sind alle im Kanton Graubünden heimatberechtigten und alle seit 1. Januar 1972 im Kanton Graubünden niedergelassenen Architekten und 6 zusätzlich eingeladene auswärtige Fachleute.

Die Preissumme beträgt Fr. 28000.-; für eventuelle Ankäufe stehen Fr. 4000.- zur Verfügung.

Die Unterlagen können ab sofort bis 14. Juni 1974 gegen Einzahlung von Fr. 120.- auf Postcheckkonto 70-1392 der Katholischen Kirchengemeinde Davos, mit dem Vermerk «Gemeindezentrum St. Marien», schriftlich bei Herrn Paul Ehinger, Hochgebirgsklinik Davos-Wolfgang, 7299 Wolfgang, bestellt werden.

#### Termine:

Fragefrist bis 28. Juni 1974.

Einreichung der Projekte bis spätestens 13. September 1974, der Modelle bis 27. September 1974, an den Präsidenten des Preisgerichtes, Herrn Paul Ehinger, Hochgebirgsklinik Davos-Wolfgang, 7299 Wolfgang.

**Katholische Kirchengemeinde der Landschaft Davos**

Der Präsident der Baukommission:  
P. Ehinger